



Neu im Programm

MOONLIGHT (Drei Oscars)



Der Menschen zeichnet statt Stereotypen, Menschen aus Fleisch und Blut und mit Seelen voller Trauer, voller Sehnsucht, voller Liebe, von denen wir keine Ahnung hatten, weil sie mit den Figuren in den Filmen, die sonst ins Kino kommen, nicht verwandt sind...

In diesem Jahr ist es „Moonlight“ von Barry Jenkins.“ (Verena Lueken, FAZ) „Der beste Film des Jahres“ (The New York Times, A.O. Scott) “Moonlight ist Kino, das vor Leben pulsiert” (SPIEGEL Online) “Barry Jenkins for president. Incredible movie.” (Chris Rock)

R: Barry Jenkins. D: Alex Hibbert, Ashton Sanders, Trevante Rhodes, Naomie Harris, Mahershala Ali. USA 2016, 111 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!

Reservierung: 0521 55 76 777 und www.lichtwerk kino.de



DER HUNDERTEINJÄHRIGE, DER DIE RECHNUNG NICHT BEZAHLTE UND VERSCHWAND

Allan Karlsson und sein Kumpel Julius Jonsson haben sich gut in ihrem Leben auf Bali eingerichtet. Inzwischen bringt Allan es auf stattliche 101 Lebensjahre. Das Entspannen und Schlürfen der einheimischen Erfrischungsgetränke auf der traumhaften Insel kann aber auf Dauer selbst der größte Faulenzer nicht lange aushalten. So begibt sich der rastlose Rentner auf ein neues Abenteuer, bei dem er auf rachsüchtige Gangster, die CIA und alte Bekannte aus Russland trifft.

HUNDRÄTTÅRINGEN SOM SMET FRÅN NOTAN OCH FÖRSVANN B/R: Felix Herngren & Mans Herngren. D: Robert Gustafsson, Iwar Wiklander, David Wiberg, Shima Niavarani. Schweden 2016, 109 Min., FSK: ab 12, Erstaufführung!



DER JUNGE KARL MARX

Paris, 1844, am Vorabend der industriellen Revolution: der 26-jährige Karl Marx (August Diehl) lebt mit seiner Frau Jenny (Vicky Krieps) im französischen Exil, als Marx dort dem jungen Friedrich Engels (Stefan Konarske) vorgestellt wird. „Geschichtsstunde, Historiendrama, Ausstattungskino, Liebesfilm und dazu Plädoyer für soziale Gerechtigkeit. Raoul Peck gelingt vor allem ein wichtiger Film, der mit seiner politischen Haltung ziemlich genau den modernen Zeitgeist trifft.“ (programmokino.de)

B/R: Raoul Peck. D: August Diehl, Stefan Konarska, Vicky Krieps, Olivier Gourmet, Michael Brandner, Alexander Scheer. F/D2016, 118 Min., FSK: ab 6, dritte Woche!



SILENCE

Bildgewaltig, asketisch und tief religiös ist Martin Scorseses „Silence“, ein Projekt, das der Regisseur seit gut 30 Jahren realisieren wollte. Nun, im Herbst seiner illustren Karriere gelang es ihm, die Geschichte eines Priesters zu erzählen, der am Schweigen Gottes zu verzweifeln droht. Fragen des Glaubens und der Theodizee stehen im Mittelpunkt seines stilistisch makellosen Films.

B/R: Martin Scorsese. D: Andrew Garfield, Liam Neeson, Adam Driver, Ciarán Hinds, Tadanobu Asano. USA 2016, 162 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!

HIDDEN FIGURES - UNERKANNTE HELDINNEN



Fast jeder kennt Namen kühner Astronauten. Dass die Weltmacht USA ihren globalen Durchbruch beim Wettrennen ins All jedoch brillanten, afroamerikanischen Mathematikerinnen verdankt, weiß freilich kaum jemand. Einzigartig erzählt das Mut machende, temporeiche, historische Drama ihre außergewöhnliche Geschichte. Ein leidenschaftliches Plädoyer für eine gleichberechtigte Zukunft.

R: Theodore Melfi. D: Octavia Spencer, Taraji P. Henson, Janelle Monáe, Kevin Costner. USA 2016, 127 Min., FSK: ab 0, vierte Woche

LION - DER LANGE WEG NACH HAUSE

Ein Tag wie jeder andere im Leben des fünfjährigen Saroo: Auf dem Bahnhof der indischen Kleinstadt, in der sein Bruder ihn für einige Stunden zurückgelassen hat, sucht er nach Münzen und Essensresten. Vor Erschöpfung schläft er schließlich in einem haltenden Zug ein und findet sich nach einer traumatischen Zugfahrt am anderen Ende des Kontinents in Kalkutta wieder. „... ein berühren-

der, angenehm klischeefreier und hervorragend besetzter Film über einen Menschen auf der Suche nach seinen Wurzeln.“ (programmokino.de)

R: Garth Davis. D: Dev Patel, Nicole Kidman, David Wenham, Rooney Mara, Sunny Pawar. Australien/GB/USA 2016, 120 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!

MANCHESTER BY THE SEA (2 Oscars)

Filmische Trauerarbeit der subtilsten Form ist Kenneth Lonergans dritter Spielfilm, der dem Autor und Regisseur hoffentlich endlich über das Urteil Geheimtipp erhebt und einem breiteren Publikum bekannt macht.

B/R: Kenneth Lonergan. D: Casey Affleck, Lucas Hedges, Kyle Chandler, Michelle Williams, Matthew Broderick. USA 2016, 138 Min., FSK: ab 12, neunte Woche!

LA LA LAND (6 Oscars)

Die leidenschaftliche Schauspielerin Mia und der charismatische Jazzmusiker Sebastian suchen das große Glück in Los Angeles. Sie halten sich mit Nebenjobs über Wasser und verlieben sich Hals über Kopf ineinander. Gemeinsam schmieden sie Pläne für ihre Zukunft auf der Bühne. „Wenn ihr in diesem Winter nur einen einzigen Film guckt, dann bitte diesen!“ (Brigitte)

B/R: Damien Chazelle. D: Ryan Gosling, Emma Stone, J.K. Simmons, 127 Min., FSK: ab 0, zehnte Woche!

PAULA

Worpswede, 1900. Schon bei ihrer ersten Begegnung spüren Paula Becker und Otto Modersohn eine besondere Verbindung. Aus ihrer gemeinsamen Leidenschaft für die Malerei wird die große Liebe. „Christian Schwochow inszeniert formgewandt in wunderbaren Bildern.“ (programmokino.de)

R: Christian Schwochow. D: Carla Juri, Albrecht Abraham Schuch, Roxane Duran, Joel Basman. D, F 2016, 123 Min., ab 12, 14. Woche!

WILLKOMMEN BEI DEN HARTMANNS

Der Familie Hartmann stehen turbulente Zeiten bevor, als Mutter Angelika (Senta Berger) nach dem Besuch eines Flüchtlingsheims beschließt, gegen den Willen ihres Mannes Richard mit Diallo einen der dortigen Bewohner bei sich aufzunehmen.

B/R: Simon Verhoeven. D: Senta Berger, Heiner Lauterbach, Eric Kabongo, Elias M'Barek, Florian David Fitz. Deutschland 2016, 116 Min., FSK: ab 12, 15. Woche!

TONI ERDMANN

Alles stimmt an diesem Film: Sein Tempo, seine Figuren, seine Geschichte, seine Haltung, sein Humor und sein aufrichtiges Bemühen, etwas zu erzählen darüber, was es bedeutet am Leben zu sein.

B/R: Maren Ade. D: Peter Simonischek, Sandra Hüller. D/Ö 2016, 162 Min., FSK: ab 12, 35. Woche!

RETTET RAFFI!

Der achtjährige Sammy hängt an seinem Hamster Raffi, den er von seinem Vater bekommen hat. Raffi ist ein ganz besonderer Hamster: In seinem Käfig kann er Tore schießen wie ein Profi. Doch dann wird er krank und muss operiert werden. Nach der OP geschieht das Unfassbare: Raffi wird entführt. Sammy macht sich auf eine abenteuerliche Suche durch Hamburg. Publikumspreis Kinderfilmfest München 2015, „Ein Abenteuer über eine außergewöhnliche Freundschaft zwischen Mensch und Tier für kluge Kinder ab 7 Jahren.“ (Filmtipp der FBW-Jugend-Filmjury)

B/R: Arend Agthe. D: Nicolaus von der Recke, Sophie Lindenberg, Philipp Schmitz-Elsen, Henriette Heinze. Deutschland 2014, 90 Min., FSK: ab 0, empf. ab 6, 5€ Eintritt für Klein und Groß!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 5,- €!

DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 16.3. - 22.3.2017

Table with columns: FILM, DO, FR, SA, SO, MO, DI, MI. Rows include DER 101-JÄHRIGE, MOONLIGHT, DER JUNGE KARL MARX, LION, LA LA LAND, MANCHESTER BY THE SEA, PAULA, SILENCE, WILLKOMMEN BEI DEN HARTMANNS, HIDDEN FIGURES, TONI ERDMANN, ARCHITEKTUR U. FILM: BUILDING THE GHERKIN - NORMAN FOSTER BAUT IN LONDON.

LICHTWERK PSYCHOLOGISCH: BLUE JASMIN 18.00

RETTET RAFFI! 14.00 14.00

Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

LOMMBOCK

15 Jahre sind vergangen, seitdem Stefan Würzburg den Rücken gekehrt hat. Eigentlich wollte er sich den Wunschtraum erfüllen, in der Karibik eine Strandbar zu eröffnen. Stattdessen hat er als Anwalt Karriere gemacht und steht nun in Dubai kurz davor, die toughe Geschäftsfrau Yasemin zu heiraten. Allerdings braucht er dazu seine Geburtsurkunde, wofür er nach Deutschland reisen muss. Unversehens trifft er seinen alten Kumpel Kai wieder, mit dem er einst den Cannabis-Pizzaliefererservice „Lammbock“ betrieben hat. Regisseur Christian Zübert hat für die Fortsetzung seinen damaligen Cast zusammen gerufen. Mit dabei: Moritz Bleibtreu, Lucas Gregorowicz, Wotan Wilke Möhring.

DIE ANDERE SEITE DER HOFFNUNG

30. März Khaled, ein junger Syrer, gelangt als blinder Passagier nach Helsinki und will dort Asyl beantragen. Als die finnischen Behörden seine Rückführung anordnen, beschließt er, illegal im Land zu bleiben. Wikström, ein ehemaliger fliegender Händler für Män-

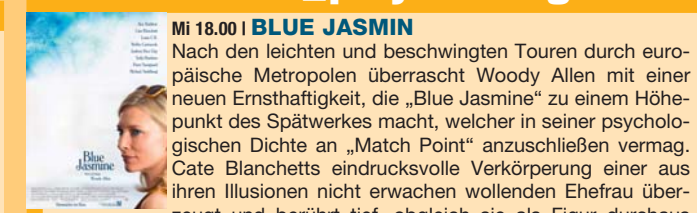
LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 5,00€. | Montag: Normal 7,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

lichtwerk_psychologisch



keine unbedingte Sympathieträgerin ist. Mit treffender Ironie gelingt es Allen, die abhängigen Dynamiken, in die sich Frauen leider allzu oft verstricken lassen, aufzuzeigen und situiert die Geschichte passenderweise in der zerplatzenden Blase der Finanzkrise. (programmokino.de) Im Anschluss wird der Film von Herrn Prof. Dr. med. Karl Oeter (Hannover) aus psychoanalytischem Blickwinkel kommentiert.

B/R: Woody Allen. D: Cate Blanchett, Sally Hawkins, Alec Baldwin. USA 2013, 98 Min., FSK: ab 6

Advertisement for TIM'S Leihwagen. Includes phone number 05 21 6 40 50, address Walther-Rathenau-Str. 77 33602 Bielefeld, and website info@timsleihwagen.de. Features a small white car.

• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

Do 20h | double feature

Do 23. März 20.00 | double feature: LAMMBOCK / LOMMBOCK Zum Bundestag von LOMMBOCK zeigen wir den Vorgängerfilm von Christian Zübert aus dem Jahre 2000 mit Moritz Bleibtreu und Lucas Gregorowicz. „Lammbock – alles in Handarbeit“: Unter dem Codewort „Pizza Gourmet“ erwarten die Kunden des Pizza-Services von Kai und Stefan Cannabisprodukte vom Feinsten und aus eigenem Anbau. Doch Stefan fühlt sich immer stärker in die Pflicht genommen, mehr aus seinem Leben zu machen. Als sich der befreundete Kiffexperte als Drogenfahnder entpuppt, bleibt nur noch eine Möglichkeit. „Lommbock“: 15 Jahre sind vergangen, seitdem Stefan Würzburg den Rücken gekehrt hat... (siehe „demnächst“) Tickets ab sofort unter www.lichtwerk kino.de



Neu im Programm



MIT SIEBZEHN

In den Pyrenäen wird die Landärztin Marianne auf einen abgelegenen Berghof gerufen, um dort die Bäuerin zu untersuchen. Als diese ins Krankenhaus muss, soll ihr Adoptivsohn Thomas in der Stadt bei Marianne und deren ehrgeizigem Sohn Damien wohnen, um der kranken Mutter nahe zu sein. Doch die beiden Jungen mögen sich nicht und gehen in der Schule beim geringsten Anlass aufeinander los. Als Marianne diese Raufereien entdeckt, weiß keiner zu sagen, woher die seltsame Feindschaft eigentlich rührt.



„Mit 17 hat man noch Träume“ trällerte ein populärer Schlager in den 60er Jahren. Nicht ganz so traumhaft läuft es bei den beiden Teenagern im neuen Film von André Téchiné. Die zwei Jungs verprügeln sich in der Schule bei jeder Gelegenheit.



Warum, das wissen sie selbst nicht so genau. Als die Mutter den Rivalen ihres Sohnes vorübergehend in ihrer Wohnung einquartiert, droht ein Fiasko. Doch die Zeiten ändern sich. Aus den erbitterten Feinden werden Freunde - und mehr! Mit faszinierender Leichtigkeit inszeniert der französische Altmeister sein Jugenddrama. Psychologisch präzise, visuell virtuos, atmosphärisch dicht sowie sehr überzeugend gespielt. Höchste Zeit, dass dieser Berlinale-Liebling endlich auf die hiesigen Leinwände kommt.“ (programmokino.de)

QUAND ON A 17 ANS B/R: André Téchiné. D: Corentin Fila, Sandrine Kiberlain, Kacey Mottet Klein. Frankreich 2016, 116 Min., FSK: ab 12, Erstaufführung!



WILDE MAUS

„Er ist der Thermomix des Komischen. Josef Hader beherrscht dieses Genre so grandios wie kaum ein anderer. Seine Kabarett-Programme sind hochkarätig und mit allen wichtigen Preisen geadelt. Die Auftritte als knautschiger Ermittler Brenner in den vier Verfilmungen der bitterbösen Wolf-Haas-Krimis haben unbestrittenen Kult-Faktor. Nach dem Ausflug ins große Charakterfach mit „Vor der Morgenröte“ präsentiert der Österreicher nun sein Regiedebüt - und landete prompt im Bären-Rennen der Berlinale. Nach eigenem Drehbuch spielt Hader den tragikomischen Helden, der seinen Job als Musikkritiker verliert und sich an seinem Chef rächen will. Famose Figuren, starke Situationskomik samt funkelnder Dialoge. Hier stimmen nicht nur sämtliche Pointen, sondern einfach alles: Gut. Besser. Hader!“ (programmokino.de)

R: Josef Hader. D: Josef Hader, Pia Hierzegger, Georg Friedrich, Jörg Hartmann. Österreich 2017, 104 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!

DIE FRAU IM MOND – ERINNERUNG AN DIE LIEBE



Frankreich, Anfang der vierziger Jahre. Gabrielle ist von der Sehnsucht erfüllt, die große Liebe zu erfahren. Doch mit ihren glühenden Liebesbriefen vertreibt die leidenschaftliche Bauertochter jeden Verehrer. Marion Cotillard begeistert in dem für acht Césars nominierten Drama als eine von unerfüllten Leidenschaften und Sehnsüchten erdrückte Frau. „Geweiht, glücklich gewesen (...) Wunderbar!“ schrieb Elke Heidenreich über die Lektüre der Romanvorlage von Milena Agus.

MAL DE PIERRES R: Nicole Garcia. D: Marion Cotillard, Louis Garrel, Alex Brendemühl, Brigitte Roüan. Frankreich 2016, 121 Min., FSK: ab 6, dritte Woche!



NEO RAUCH – GEFÄHRTEN UND BEGLEITER

Neo Rauch ist einer der weltweit erfolgreichsten deutschen Maler seiner Generation. Seine Bilder faszinieren durch eine Art verrästelten Realismus; die Figuren scheinen wie aus der Zeit gefallen. „Zum ersten Mal seit Jahren äußert sich der Leipziger Maler Neo Rauch in Nicola Graefs Dokumentation vor der Kamera, erlaubt es der Regisseurin, ihn beim Arbeiten zu beobachten, öffnet seine Bilder- und Gedankenwelten und gewährt faszinierender Einblicke in die Arbeitsweise eines der bedeutendsten deutschen Künstler der Gegenwart.“ (programmokino.de)

R: Nicola Graef. Dokumentation. Deutschland 2016, 105 Min., FSK: ab 0, dritte Woche!



NERUDA

1948. In einer flammenden Rede vor dem Kongress bezichtigt Senator Pablo Neruda, berühmter Dichter und Kommunist, die Regierung Präsident Videlas des Verrats – und wird umgehend seines Amtes enthoben. Der Kalte Krieg ist in Chile angekommen. Neruda entzieht sich seiner Verhaftung und taucht ab. Pablo Larraín (JACKIE) verblüfft mit Noir-Anleihen und lakonischen Humor.

R: Pablo Larraín. D: Gael García Bernal, Luis Gnecco, Mercedes Moran, Alfredo Castro, Pablo Derqui. Chile/Argentinien/F/ES 2014, 108 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!

NICK CAVE: ONE MORE TIME WITH FEELING

Mit „One More Time With Feeling“ entstand unter der Regie von Andrew Dominik ein Film, der neben den musikalischen Darbietungen auch Interviews und noch nie gezeigtes Filmmaterial, sowie tief sinnige Improvisationen von Nick Cave liefert. Englische Originalfassung mit deutschen Untertiteln!

R: Andrew Dominik. D: Nick Cave, The Bad Seeds. GB, 110 Min., FSK: ab 0, vierte Woche!



T2 TRAINSPOTTING

Zuerst war da eine Gelegenheit... dann passierte ein Verrat. 20 Jahre sind inzwischen vergangen. Vieles hat sich geändert, vieles ist auch völlig gleich geblieben. Mark Renton kehrt zurück an den einzigen Ort, den er jemals sein Zuhause nennen konnte. Und sie warten auf ihn.

R: Danny Boyle. D: Ewan McGregor, Robert Carlyle, Jonny Lee Miller. GB 2016, 117 Min., FSK: ab 16, fünfte Woche!

ELLE

Mit Ende Siebzig ist Paul Verhoeven (BASIC INSTINCT, ROBOCOP) nach mehr als 15 Jahren zum Genrefilm zurückgekehrt - und hat für ELLE nach einer gefeierten Weltpremiere in Cannes, die vielleicht besten Kritiken seiner langen Karriere bekommen. Ausgerechnet für einen Rape-Revenge-Thriller, der provokant mit Opfer- und Täterrollen spielt.

R: Paul Verhoeven. D: Isabelle Huppert, Laurent Lafitte, Anne Consigny, Christian Berkel. Frankreich 2016, 131 Min., FSK: ab 16, fünfte Woche!

THE SALESMAN (1 Oscar)

Wie schon mit ‚Nader und Simin‘ gelingt Asghar Farhadi mit „Salesman“ der ganz große Coup: „Auslands“ Oscar. Auch diesmal geht es um ein Ehepaar, dem die Harmonie abhanden kommt.

FORUSHANDE B/R: Asghar Farhadi. D: Taraneh Aidoosti, Shahab Hosseini, Babak Karimi. Iran/Frankreich 2016, 123 Min., FSK ab 12, siebente Woche!

KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS

Die deutsche Agentenkomödie nimmt sich selbst nicht allzu ernst und funktioniert gerade deshalb wunderbar als selbstironischer, ungezwungener Unterhaltungsfilm. Der Film verfügt mit Henry Hübchen über einen famosen, ideal besetzten Hauptdarsteller. Ein herzhaftes Vergnügen!

B/R: Robert Thalheim. D: Henry Hübchen, Michael Gwisdek, Thomas Thieme, Antje Traue, Winfried Glatzeder, Jürgen Prochnow. 93 Min., FSK ab 6, achte Woche!

TIPP DER WOCHE

Aktuell

2,99%

eff. p. a.*

Sparkassen-Privatkredit ist einfach.

*Effektiver Jahreszins 2,99 %. Bonität vorausgesetzt. Gebundener Sollzinssatz 2,95 % p. a. für Nettodarlehensbeträge ab 5.000 Euro. Laufzeit 48 - 96 Monate. Keine weiteren Kosten. Beispiel: 2,99 % effektiver Jahreszins bei 5.000 Euro. Nettodarlehensbetrag mit gebundenem Sollzinssatz von 2,95 % p. a., Laufzeit 48 Monate Sparkasse Bielefeld, Schweriner Straße 5, 33605 Bielefeld www.sparkasse-bielefeld.de

www.sparkasse-bielefeld.de

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 6,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 5,- €!

DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 16.3. - 22.3.2017

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
MIT SIEBZEHN	16.40 19.00	16.40 19.00	16.40 19.00	16.40 19.00	16.40 19.00	16.40 19.00	16.40 19.00
WILDE MAUS	18.00 20.15	18.00 20.15	18.00 20.15	18.00 20.15	18.00 20.15	18.00 20.15	18.00 20.15
DIE FRAU IM MOND		15.30 18.10	15.30 18.10	15.30 18.10			
NERUDA		21.15	21.15		21.15	21.15	21.15
ELLE	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	
NEO RAUCH		16.00	16.00	16.00	18.20	18.20	18.20
T2 TRAINSPOTTING	21.15			21.15			
ONE MORE TIME WITH FEELING (NICK CAVE)				14.15			20.30
KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS				13.50			
THE SALESMAN				13.00			

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS



DER HIMMEL WIRD WARTEN ab 23. März
Zuletzt machte die Französin Marie-Castille Mention-Schaar mit ihrem Schuldrama „Die Schüler der Madame Anne“ auf soziale Missstände in ihrem Heimatland aufmerksam. Im Angesicht der letzten Terroranschläge in Frankreich erscheint ihr neuer Film „Der Himmel wird warten“ umso dringlicher. Anhand von drei ineinander verwobenen Episoden schildert Mention-Schaar, wie Mitglieder der Terrormiliz Islamischer Staat junge Märtyrerinnen für ihren Dschihad rekrutieren. Eine Besonderheit der mehrdimensionalen Sozialstudie ist die weibliche Perspektive, aus der sie das heikle Thema aufrollt, denn tatsächlich vollziehen keineswegs nur junge Männer, sondern auch Frauen eine islamistische Radikalisierung. (programmokino.de)



Eheleute, sondern auch von den Regierungen Großbritanniens und Südafrikas abgelehnt. Doch Seretse und Ruth trotzten ihren Verwandten, der Apartheid und dem Britischen Empire – ihre Liebe war stärker als jedes Hindernis, das sich ihnen in den Weg stellte. Auf wahren Begebenheiten beruhendes Drama.

NICHTS ZU VERSCHENKEN ab 6. April
Violinist François Gautier (Dany Boon) ist nicht nur hervorragend in seinem Fach, sondern auch ein Geizkragen, wie ihn die Welt noch nicht gesehen hat. Als jedoch eines Tages die 16-jährige Laura vor seiner Tür steht und ihm offenbart, dass sie seine Tochter ist, sieht sich François mit einer Lawine an Problemen konfrontiert. Vor allem, als sich herausstellt, dass Laura eine Idee im Kopf hat, die ihn sehr teuer zu stehen kommen könnte...



A UNITED KINGDOM ab 30. März
Im Jahr 1947 verliebte sich Seretse Khama (David Oyelowo), König von Botswana, in die Londoner Büroangestellte Ruth Williams (Rosamunde Pike). Die folgende Heirat der beiden wurde nicht nur von den Familien der

KAMERA EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 9,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 7,50€ / Ermäßigt + Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 5,00€ | Montag: Normal 6,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

Online-Tickets in unseren Kinos

Liebes Lichtwerk- und Kamera-Publikum!

Wir haben in den vergangenen Wochen mit Hochdruck am neuen Internetauftritt von KAMERA und LICHTWERK gearbeitet. Dabei ging es nicht nur um einen „new look“, sondern auch um eine technische Überarbeitung. Die Seiten von LICHTWERK und KAMERA können Sie jetzt auf allen Ihren mobilen Endgeräten (Smartphone, Tablet etc.) im vollen Umfang nutzen. Und ab sofort gibt es auch die Möglichkeit Karten online zu kaufen. Legen Sie einfach los und flutschen Sie durch unser aktuelles Filmprogramm. Wir sind gespannt auf Ihre Rückmeldungen!



• LICHTWERK • SNEAK PREVIEW • LICHTWERK •



Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat zeigt das LICHTWERK um 21.00 Uhr einen neuen Film zum Sneak-Preis von 5,50 €. Bei fremdsprachigen Produktionen werden wir uns immer bemühen, die Originalversion (mit deutschen Untertiteln) zur Aufführung zu bringen.

Bei »Sneak preview!« können Sie Filme noch vor dem offiziellen deutschen Bundesstart sehen. Bis zum Öffnen des Vorhangs weiß der Besucher nicht, welchen Film er gleich zu sehen bekommt.

Reservieren Sie Karten für Mittwoch den 5. April online unter www.lichtwerkkino.de!

Der Bielefelder Kino-Pass

Foto: Ralf Weinbrecher

Zwölf Monate lang

2,00 Euro Ermäßigung*

Für 18,- Euro sitzen Sie 12 Monate lang ermäßigt* auf den schönsten Plätzen der Stadt. Gültig in Kamera und Lichtwerk. *(Gilt nicht in Kindervorstellungen, Sonderveranstaltungen und am Kinomontag)



Wir bieten Ihnen tagsüber Sondervorstellungen für Schulen an. Bitte schicken Sie eine email an post@lichtwerkkino.de.

